

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/2009/130

Fachbereich/Amt: II - Amt für Bildung, Familie, Kultur und Sport Datum: 23.09.2009
Bearbeiter-in/Tel.: Herr Roßkamp /

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Schulausschuss	11.11.2009	öffentlich
Verwaltungsausschuss	08.12.2009	nicht öffentlich

Haushalt 2010

a) Beratungen über den Entwurf Schuletat

b) Übersicht der nicht finanzierbaren Maßnahmen im Haushalt 2010 und Investitionsprogramm 2010

Sie haben mit der Einladung zum WUFF am 19.10.2009 Unterlagen zum Haushalt 2010 erhalten. Den hinzu gewählten Mitgliedern im Schulausschuss werden mit dieser Einladung Auszüge (Schuletat) aus dem Entwurf des Doppischen Budgetplanes 2010 beigelegt. Wir bitten, den Entwurf bzw. den Auszug zur Sitzung mitzubringen.

a) Beratungen über den Entwurf Schuletat

Der Schuletat wird in den Produkten 21.1.10, 21.2.10, 21.5.10, 21.7.10, 22.1.10, 24.1.10 und zum Teil im Produktbereich 42 dargestellt. Dazu nachstehende Erläuterungen:

Schulbudget: Sachkonten 421100, 422100 + 422200, 424107, 427105, 443109 sowie 427109 + 427110 (beide nur Grundschule Rostrup)

Die Schulen nutzen den Ihnen mit der Budgetierung eingeräumten Gestaltungsspielraum zur wirtschaftlichen Führung ihres Haushaltes. Sie kaufen zielgerechter und kostenbewusster ein als vor dem Budgetierungszeitraum.

Die Schulleitungen und die beauftragten Lehr- und Verwaltungskräfte investieren viel Zeit in die Budgetierung, da die ersparten Mittel grds. vollständig der Schule erhalten bleiben. Alle fünf Jahre ist nur ein reduzierter Übertrag von 20 % des Jahresbudgets möglich (für das Haushaltsjahr 2011 wieder)

Budget der Außenstelle des Gymnasium Bad Zwischenahn-Edeweicht

Das Budget der Außenstelle des Gymnasium Bad Zwischenahn-Edeweicht beträgt im Haushaltsjahr 2010 insgesamt 34.000 € (2009: 31.000 €). Die Gemeinde Edeweicht erstattet die Kosten zu 100 % gemäß dem geschlossenen Schulvertrag.

Ergebnishaushalt

Erhöhung des Schulbudgets

Die Schulleiterkonferenz beantragt, das Schulbudget 2010 um insgesamt 5 % (12.600 €)

von 249.100 € auf 261.700 € zu erhöhen. Begründet wird dieser Antrag damit, dass die jährlichen Preissteigerungsraten und der Inflationsausgleich im Schulbudget der letzten Jahre nicht berücksichtigt wurde und den Schulen somit immer weniger Geld zur Verfügung steht. Insbesondere die Druck- und Reinigungskosten seien erheblich gestiegen (**Antrag als Anlage 1 beigefügt**).

Das Schulbudget wurde zuletzt mit Ratsbeschluss vom 14.12.2004 um 2 % erhöht. In Haushalt 2007 wurde eine Erhöhung der Mehrwertsteuer um 3 % angerechnet.

Die 5 %ige Erhöhung wurde bei den Mittelanmeldungen für das Haushaltsjahr 2010 bereits berücksichtigt.

Es wird vorgeschlagen, die Änderung wie beschrieben im Haushalt 2010 aufzunehmen.

11.1.30.20.4211 Grundschule Elmendorf Toilettensanierung

Aus dem Toilettensanierungsprogramm sollen die Toiletten der Grundschule Elmendorf saniert werden. Es ist hierfür ein Ansatz von 54.500 € vorgesehen.

11.1.30.26.421100 Grünflächen Realschule

Die Bepflanzung und Begrünung des Realschulgebäudes soll entsprechend der Sanierung der Realschule erneuert werden. Es ist dafür ein Ansatz von 5.000 € in den Jahren 2010, 2011, 2012 und 2013 vorgesehen.

11.1.30.27.421100 Sanierung Fenster Gymnasium

Die Energetische Gebäudesanierung beim Gymnasium Bad Zwischenahn -Edeweicht im Rahmen des Fenstersanierungsprogramms soll fortgeführt werden. Ansatz 46.000 €

21.2.10.01.427105 Projektklasse „Abschlussquote erhöhen, Berufsfähigkeit steigern“ an der Hauptschule Bad Zwischenahn

Das o.g. Projekt wird bis zum Schuljahresende 2010 am Standort der Hauptschule weitergeführt. Zur Anschaffung von Lehr- und Lernmitteln werden der Hauptschule 400 € für das Haushaltsjahr 2010 im Schulbudget zur Verfügung gestellt. Die Berechnung des Betrages erfolgte analog zur Berechnung der Lehr- und Lernmittel.

Finanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)

21.5.10.01/2032.783110 und 21.5.10.01/2032.783120 „Ausstattung naturwissenschaftlicher Räume“

Für die Ausstattung von naturwissenschaftlichen Räumen wurde der Realschule ein Betrag von insgesamt 30.000 Euro genehmigt. Dieser soll, aufgeteilt auf je 10.000 Euro in den Jahren 2009, 2010 und 2011, an die Schule ausgezahlt werden. Im Investitionsprogramm 2011 sind die Mittel derzeit nicht eingeplant. Die Realschule muss den Betrag erstatten. Eine Rückzahlungsvereinbarung wurde getroffen.

21.5.10.01/3047.787100 „Sanierung der Realschule“

Für das gesamte Gebäude ist ein Sanierungskonzept mit Kosten in Höhe von 6,7 Mio. € ermittelt worden. Eine Aufteilung auf 5 Bauabschnitte war vorgesehen. Der I. Bauabschnitt erfolgte 2009. Es war zunächst von weiteren Baukosten in Höhe von jährlich 1,3 Mio. € ausgegangen worden, die auch entsprechend im Investitionsprogramm veranschlagt wur-

den. Aufgrund der schlechten Haushaltslage ist vorgesehen, die Maßnahme „zu strecken“. Für den II. Bauabschnitt ist daher vorgesehen, die Mittel auf 1 Mio. zu reduzieren. Die Maßnahme wird u. a. aus Mitteln der Kreisschulbaukasse finanziert. Durch die Verringerung der Baukosten im Jahr 2010 verringert sich auch das Darlehen aus der Kreisschulbaukasse bzw. der Investitionskostenzuschuss (von 430.000 € auf 330.000 €).

21.7.10.01./3069.681100 „Konjunkturpaket II, Ausstattung Gymnasium“

Im Schulausschuss am 18.05.2009 wurde beschlossen (Protokoll Nr. 124), 4 d. N., für die Maßnahme am Gymnasium einen Antrag auf Fördermittel aus dem Konjunkturpaket II zu stellen. Im Rahmen des Konjunkturpaketes II – Bau und Ausstattung von Schulen – haben wir einen Zuwendungsbescheid erhalten. Mit den nun veranschlagten Mitteln von 381.000 € sollen die Modernisierung/Umgestaltung des Pausenbereiches, die Verlegung der Sanitäranlagen in den Keller, der Einbau eines Behinderten-WC und einer Aufzugesanlage im Rahmen der barrierefreien Erschließung finanziert werden. Aus dem Konjunkturpaket II – Bau und Ausstattung von Schulen – wird eine Zuwendung von 90 % gewährt.

21.1.10.04/3069.787100 „Konjunkturpaket II, Energetische Sanierung Grundschule Ofen“

Bei der Grundschule Ofen sollen im Rahmen des Konjunkturpaketes II energetische Sanierung durchgeführt werden. Es sollen u. a. die Fenster ausgetauscht, eine Kerndämmung durchgeführt, Sonnenschutzmaßnahmen ergriffen, Fußböden ausgetauscht und abgehängte Decken erneuert werden. Die ersten Maßnahmen wurden bereits 2009 durchgeführt. Die restlichen Maßnahmen mit einem Kostenvolumen von 200.000 € werden im Jahr 2010 durchgeführt.

11.1.30.20/3069.787100 „Konjunkturpaket II „Energetische Sanierung Grundschulen Petersfehn und Rostrup“

Bei der Grundschule Petersfehn findet eine energetische Sanierung durch Austausch der Fenster und durch Dämmung der Kellergeschossdecken, Aufbringen eines Wärmeverbundsystems und Einbringen einer Einblasdämmung in die vorhandene Hohlschicht des Mauerwerkes statt. Bei der Grundschule Rostrup sollen energetische Sanierungsmaßnahmen in Form von Austausch der Fenster ergriffen werden. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 150.000 €. Zuschüsse aus dem Konjunkturpaket II – Investitionspauschale – werden angefordert.

42.4.10.12/3071.787100 Dämmung Ostseite Mehrzweckhalle Schulzentrum

Die Mittel werden für den II. Bauabschnitt im Rahmen der energetischen Gebäudesanierung benötigt.

22.1.10.01/2003.781800 „Investitionszuschuss Astrid-Lindgren-Schule“

Die Gemeinde Edewecht beabsichtigt an der Astrid-Lindgren-Schule behindertengerechte Sanitärräume, einen Fahrstuhl und Therapieräume zu schaffen. Lt. Schulvertrag hat sich die Gemeinde Bad Zwischenahn an den Kosten zu beteiligen. Der Anteil der Gemeinde Bad Zwischenahn beläuft sich auf ca. 23.000 €.

42.4.10.12/3012.681200 Erneuerung Hallenboden Mehrzweckhalle Schulzentrum

Der Hallenboden in der Mehrzweckhalle Humboldtstraße ist abgängig und soll komplett mit Unterkonstruktion erneuert werden. Der Hallenboden ist 1978 mit dem Neubau eingebaut und bereits mehrmals ausgebessert worden. Die Kosten belaufen sich auf 171.000 €.

Aus der Kreisschulbaukasse wird ein Darlehen von 57.000 € erwartet. Der Investitionskostenzuschuss beläuft sich auf 47.100 €.

b) Übersicht der nicht finanzierbaren Maßnahmen im Haushalt 2010 und Investitionsprogramm bis 2013

Eine Übersicht der zzt. nicht finanzierbaren Maßnahmen im Haushalt 2010 und im Investitionsprogramm bis 2012 ist als **Anlage 2** beigefügt. Bei Bedarf wird die Verwaltung in der Sitzung weitere Einzelheiten zu der Übersicht und zum Investitionsprogramm 2010 erläutern.

Schallschutzmaßnahmen bei der Grundschule am Wiesengrund

Die Grundschule am Wiesengrund hatte bereits mit Schreiben vom 30.03.2008 einen Antrag auf Einbau von schalldämmenden Materialien in den Klassenräumen der Grundschule am Wiesengrund gestellt. Die erforderlichen Haushaltsmittel konnten aufgrund der angespannten Haushaltslage nicht im Haushaltsplan 2009 (36.500 € bzw. je 28.000 € in den Jahren 2010 bis 2012) aufgenommen werden. Mit Schreiben von 29.07.2009 (**Anlage 3**) beantragt die Grundschule erneut den Einbau von raumakustischen Verbesserungsmaßnahmen. Die angespannte Haushaltslage hat sich nicht verbessert. Die Mittel können daher erneut nicht im Haushalt berücksichtigt werden.

Umgestaltung des Schulhofes bei der Grundschule Ofen

Die Grundschule Ofen beantragt mit Schreiben vom 13.08.2009 die Bewilligung von Fördermitteln für die Umgestaltung des Schulhofes. Die Kostenschätzung beläuft sich auf 87.467 € (ohne Arbeitslohn). Haushaltsmittel sind hierfür im Haushaltsentwurf 2010 nicht berücksichtigt. In diesem Jahr wurden das Spielschiff saniert und sonstige Maßnahmen auf dem Schulhof für einen Betrag von 10.400 € durchgeführt.

Die vorgesehenen Umgestaltungsmaßnahmen können in der Sitzung erläutert werden.

Beschlussvorschlag:

Der SchulA empfiehlt, dem Entwurf des Doppischen Budgetplanes 2010 mit den vorgeschlagenen Änderungen zuzustimmen.

Externe Anlagen:

Anlage 1 – Antrag der Schulleiterkonferenz zur Erhöhung des Schulbudgets

Anlage 2 – Übersicht der nicht finanzierbaren Maßnahmen im Haushalt 2010 und im Investitionsprogramm bis 2013

Anlage 3 – Antrag der Grundschule am Wiesengrund vom 29.07.2009 auf Einbau von Schallschutzmaßnahmen